

# RS Vwgh 2006/6/27 2005/05/0374

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 27.06.2006

## **Index**

40/01 Verwaltungsverfahren

## **Norm**

AVG §66 Abs4;

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 2226/79 E 22. April 1981 RS 1

## **Stammrechtssatz**

Liegt dem erstinstanzlichen Bescheid ein Parteiantrag zugrunde, so hat die Berufungsbehörde in Handhabung des § 66 Abs 4 AVG 1950 grundsätzlich über diesen Antrag eine Sachentscheidung zu treffen. Die ersatzlose Aufhebung des erstinstanzlichen Bescheides allein wird diesem Erfordernis in aller Regel nicht gerecht.

## **Schlagworte**

Inhalt der Berufungsentscheidung Anspruch auf meritorische Erledigung (siehe auch Beschränkungen der Abänderungsbefugnis Beschränkung durch die Sache Besondere Rechtsprobleme Verfahrensrechtliche Entscheidung der Vorinstanz)

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2006:2005050374.X01

## **Im RIS seit**

21.07.2006

## **Zuletzt aktualisiert am**

02.12.2013

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>